

Gigabitprojekt Odenwaldkreis

Geplanter Gigabitausbau
mit den Kommunen im Odenwaldkreis

Präsentation bei der Bürgerversammlung
in Lützelbach

23. März 2023

Glasfaserausbau im Odenwaldkreis



Eckdaten: (grobe Hochrechnungen)

- 12 Kommunen
- Ca. 97.000 Einwohner
- Ca. 780 km Tiefbautrasse innerorts / 850 km insgesamt
- Ca. 48.000 Haushalte
- Ca. 35.000 Grundstücke

Der Weg zum flächendeckenden Glasfaserausbau

Eigenwirtschaftlicher und geförderter Ausbau



Odenwald Gigabit
Gesellschaft

Indikation Gesamtausbaukosten in Höhe von ca. 187 Mio. Euro (Gutachten von 2021)

Eigenwirtschaftlicher Ausbau

1. Investitionen von mind. 30 Mio. Euro
2. Verteilung der finanziellen Mittel nur auf Kommunen im Odenwaldkreis
3. Netzauslastung und Anschlussdichte werden berücksichtigt
4. Start bereits Juni 2022 erfolgt
5. Straßensanierungen und Neubaugebiete werden einbezogen



Vertragspartner:

TK-Unternehmen & Tiefbauer
Beratung (auf Anforderung): OGIG mbH (Brenergo und Kommunen)

Geförderter Ausbau

1. Investitionsbedarf von rund 160 Mio. Euro
2. Förderung von Bund und Land mit maximalem Anteil von 90 Prozent
3. Ausbau von allen Gebieten, die eigenwirtschaftlich nicht realisiert werden können
4. Start abhängig von Förderregime
5. Enge Zusammenarbeit mit dem Land Hessen



Vertragspartner:

OGIG mbH (Brenergo und Kommunen) & Ausschreibungsgewinner

Kosten Glasfaserausbau

Projektzeitraum und jährliche Investitionskosten der Kommunen:

Projektzeitraum 01.01.22 – 31.12.2030*, Eigenanteil (acht gleichmäßige Zahlungen ab 2023), zzgl. jährliche Personal- und Sachaufwendungen der Brenergo – nach Einwohner (nach WPlan):

	Projektkosten gesamt	10%	Eigenanteil/Jahr	Einwohner	Kosten/Jahr	Gesamt/Jahr
Bad König	17.569.472 €	1.756.947 €	219.618 €	9835	45.608,96 €	265.227,37 €
Brensbach	11.156.757 €	1.115.676 €	139.459 €	4963	23.015 €	162.475 €
Breuberg	12.882.381 €	1.288.238 €	161.030 €	7436	34.483,80 €	195.513,57 €
Brombachtal	7.864.973 €	786.497 €	98.312 €	3467	16.077,91 €	114.390,07 €
Erbach	23.310.162 €	2.331.016 €	291.377 €	13813	64.056,58 €	355.433,61 €
Fränkisch-Cru	6.520.923 €	652.092 €	81.512 €	3114	14.440,90 €	95.952,43 €
Höchst	17.660.595 €	1.766.059 €	220.757 €	10209	47.343,35 €	268.100,78 €
Lützelbach	12.569.149 €	1.256.915 €	157.114 €	6834	31.692 €	188.806 €
Michelstadt	30.360.732 €	3.036.073 €	379.509 €	15970	74.059 €	453.569 €
Mossautal	5.455.933 €	545.593 €	68.199 €	2429	11.264 €	79.463 €
Oberzent	23.014.016 €	2.301.402 €	287.675 €	10153	47.084 €	334.759 €
Reichelsheim	16.960.094 €	1.696.009 €	212.001 €	8471	39.284 €	251.285 €
Kreissumme	185.325.188 €	18.532.519 €	2.316.565 €	96604	448.410 €	2.764.975 €

*Sofern wir im Ausbau schneller sind, verteilen sich die Investitionskosten auf diese kürzere Zeit!

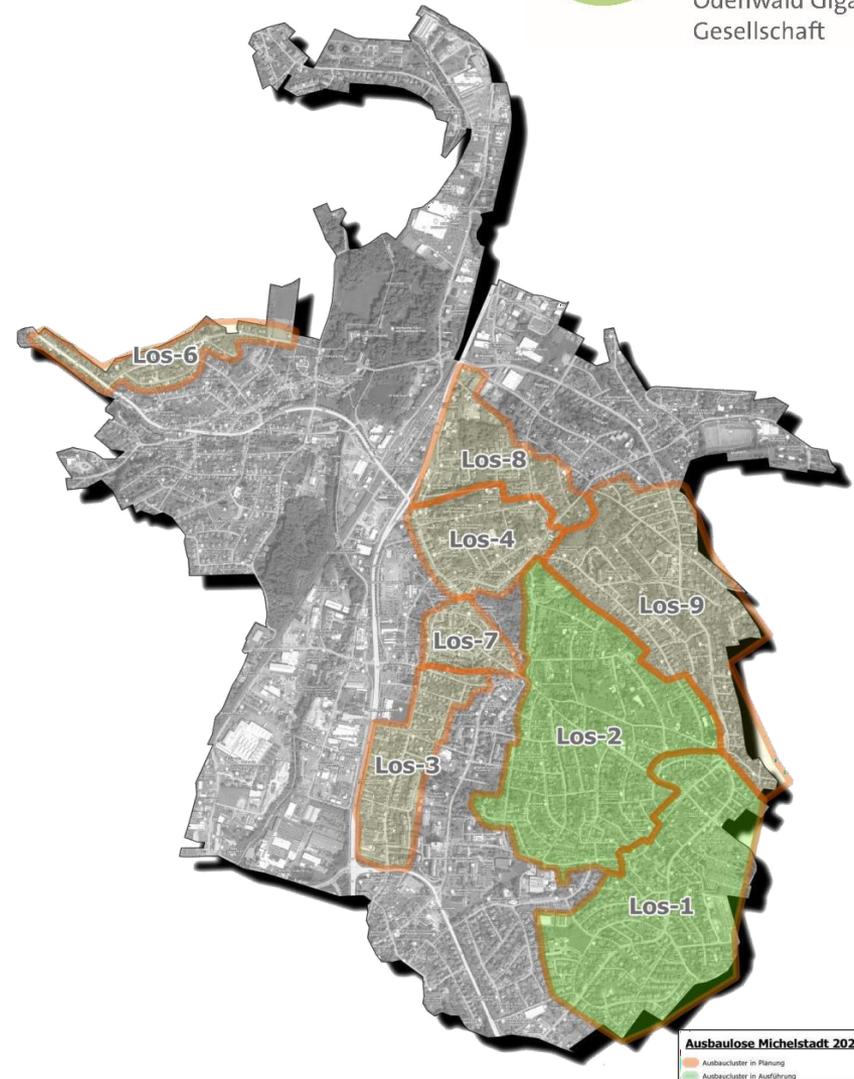
Erbach Gesamtgebiet

- Anzahl Lose: 8 Stk.
- Adressen (WE):
ca. 2.088* (ca. 2.700)



*Durch Erweiterung von Los 3 sind ca. 1.640 m Tiefbau und 70 Adressen hinzugekommen

Michelstadt Gesamtgebiet



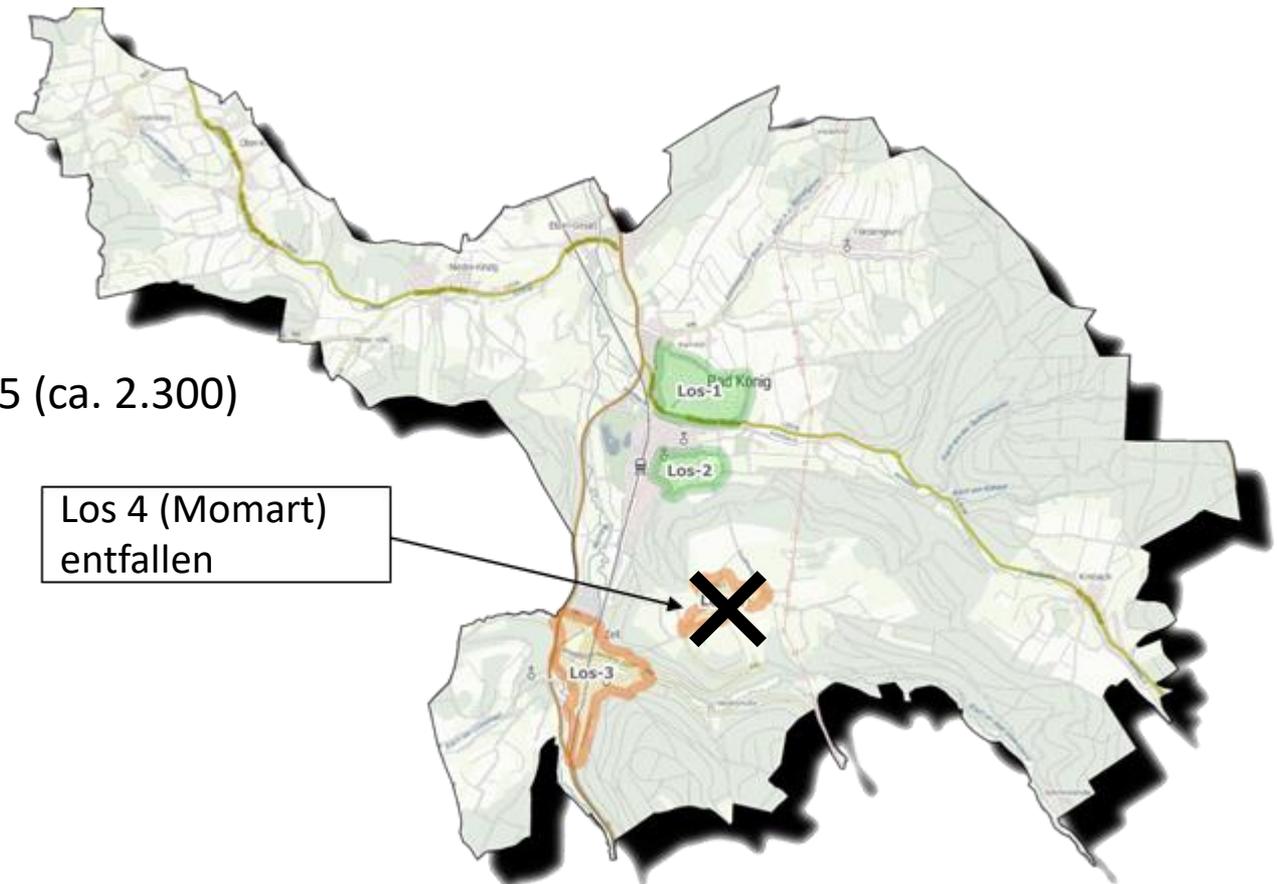
Ausbaulose Michelstadt 2021-2023
Ausbaucaster in Planung
Ausbaucaster in Ausführung

- Anzahl Lose: 8 Stk. (Los 5 ist entfallen)
- Adressen (WE): ca. 2.128 (ca. 3.905)

Bad König - Gesamtgebiet

Anzahl Lose: 3 Stk.

Adressen (WE): ca. 1.365 (ca. 2.300)



Gründung OGIG



- Ausgangslage:
 - In der Brenergo befindet sich bereits das Personal, das für den geförderten Ausbau notwendig ist
 - Die Kontrolle über die Brenergo hat der Odenwaldkreis
 - Könnten die Kommunen die Brenergo direkt mit der Aufgabe des Gigabitausbaus beauftragen?

Nein, eine Direktbeauftragung (Inhouse-Vergabe) scheidet aus:

- Kontrolle über die Gesellschaft hat der Kreis, nicht die Kommunen
- Mehr als 80 % der Tätigkeiten der Brenergo müssen den Kommunen dienen – scheidet aus – Solaranlagen etc.

Vorteile / Auswirkungen Umsatzsteuer

- Kommunen können direkt mitwirken und die Gesellschaft direkt beauftragen
- HGO 121 konform (keine wirtschaftliche Tätigkeit)
- volle Transparenz und Einsicht als Gesellschafter
- Personal der Brenergo kann eingesetzt bzw. übernommen werden
- Flexibilität durch eigene Rechtspersönlichkeit
- Kosten der Gründung und Rechtsberatung können ggf. durch eine IKZ-Förderung abgedeckt werden
- Mittelübertragung kann unkompliziert über Gesellschaftereinlage erfolgen (Steuervorteil)
- Bewährtes Modell (z.B. in Kreis Marburg-Biedenkopf)

Beteiligungen im Detail

Jede Kommune beteiligt sich. Aufteilung nach Einwohnern –
damit Stimmanteil = Euroanteil des Stammkapitals

Kommune	Stimmanteil nach Einwohnern in Euro
Bad König	1271
Brensbach	641
Breuberg	968
Brombachtal	448
Erbach	1785
Fränkisch-Crumbach	402
Höchst	1319
Lützelbach	883
Michelstadt	2063
Mossautal	314
Oberzent	1312
Reichelsheim	1094



Die wichtigsten Schritte 2023:

01.03.2023	Eingang Potentialanalyse und Auswertung		
15.03.2023	Beantragung IKZ Branchendialog	Ausschreibung technische Beratung und Begleitung (Ausschreibung Ausbau und Fördermittelantrag)	Beantragung Förderung Beratungsleistungen, mit vorzeitigem Maßnahmenbeginn
01.04.2023	Start Förderverfahren		
15.04.2023	MEV veröffentlichen und auswerten (etwa 2 Monate)		
01.05.2023			
15.05.2023			
01.06.2023			
15.06.2023		Vergabe technische Ausschreibung	
01.07.2023	Ausarbeitung Ausschreibung Infrastrukturausbau		
15.07.2023			
01.08.2023	Beantragung Förderung Infrastrukturausbau mit vorzeitigem Maßnahmenbeginn		
30.09.2023	Letzter Tag für Einreichung des Förderantrags		
4.Q 2023	Erhalt Fördermittelbescheid		
	Ausschreibung und Vergabe Bauleistung und Betrieb		

Meilensteine der Gründung:

- Beschlussfassungen in den Gremien der Kommunen
- Beschlüsse der Kommunen interkommunale Zusammenarbeit, Beantragung IKZ-Förderung (100 TEUR)
- Kreistag stimmt der Neugründung OGIG zu
- Entwurf Gesellschaftervertrag
- Entwurf Geschäftsordnung
- 1. Gesellschafterversammlung (Bestellung GF/Prokurist/Wahl Vorsitzende)
- Eintragung der Gesellschaft Januar 2023
- Zur Förderung muss die OREG, Brenergo und OGIG 100 % kommunal sein:
 - Beteiligung Banken bewerten und auflösen: Notartermin 8.3.2023
- Potentialanalyse gesichtet und ausgewertet
- Branchendialog abgeschlossen 9. März 2023
- Start 1. April 2023

Glasfaserausbau im Odenwaldkreis



Weiter geht's!

Vielen Dank

Infos unter: www.odenwald-gigabit.de

Kontakt:

Marius Schwabe
Odenwald Gigabit Gesellschaft mbH
Geschäftsführer
Helmholtzstraße 1a
64711 Erbach
m.schwabe@odenwald-gigabit.de

Detlef Kuhn
Odenwald Gigabit Gesellschaft mbH
Prokurist
Helmholtzstraße 1a
64711 Erbach
d.kuhn@odenwald-gigabit.de